

Evonik erhält Pharmazulassungen für Wasserstoffperoxid für die Lachszucht

- ASPERIX® Vet für Aquakultur in Nordeuropa
- Pharmazulassung für das Vereinigte Königreich, Norwegen und Island
- Exklusiver Vertrieb über Helm Skandinavien AS

Mit ASPERIX® Vet bietet Evonik auf dem Markt in Nordeuropa ein umweltfreundliches Mittel gegen Seeläuse in der Aquakultur an. Für das Produkt erhält Evonik die Zulassungen (Marketing Authorization) für UK, Norwegen und Island.

ASPERIX® Vet wird am Evonik Produktionsstandort Antwerpen, Belgien, hergestellt, der dafür bereits Ende 2016 die entsprechende Herstellerlaubnis sowie GMP-Lizenz bekam. Das Produkt wird von Evonik exklusiv in den genannten Ländern über den Vertriebspartner Helm Skandinavien AS als pharmazeutischer Großhändler vertrieben.

Dr. Christoph Batz-Sohn, Marketing Director für Aquaculture im Evonik Geschäftsbereich Active Oxygens erläutert: „Mit dem Vertrieb von ASPERIX® Vet geht das Geschäftsgebiet einen ersten Schritt in dieser Industrie. Wir arbeiten an weiteren Projekten, um unsere umweltverträgliche Technologie für die Aquakultur nutzbar zu machen.“

Seit 2013 ist Helm der Marktführer beim Vertrieb von Chemikalien für die Konservierung und Weiterverarbeitung von Nebenprodukten, die bei Fischfang und Fischzucht entstehen. Die Infrastruktur in den nordischen Ländern und die logistische Leistungsfähigkeit sind erstklassig und machen Helm somit zum geeigneten Partner für Evonik. Mit der Ergänzung des Portfolios durch ASPERIX® Vet, stärkt Helm die Marktposition noch weiter in diesem stetig wachsenden und wichtigen Segment.

Für Lars Storm von Helm Skandinavien ist: „Evonik für uns ein idealer Partner, da wir hier auf langjährige Erfahrung und eine verlässliche Lieferkette setzen können. Das neue ASPERIX® Vet ist eine wichtige Ergänzung zum aktuellen Produktportfolio von Helm

5. Februar 2018

Ansprechpartner Fachpresse
Simone Herrwerth
Markt Kommunikation
Active Oxygens
Telefon +49 6181 59-13622
simone.herrwerth@evonik.com

Ansprechpartner Fachpresse
Lars Storm
Helm Skandinavien AS
Telefon +45 87 85 09 29
l.storm@helmas.dk

Evonik Resource Efficiency GmbH
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Harald Schwager, Vorsitzender
Geschäftsführung
Dr. Claus Rettig, Vorsitzender
Dr. Johannes Ohmer
Simone Hildmann
Alexandra Schwarz

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registriergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 25783
USt-IdNr. DE 815528487

Skandinavien A/S. Zusammen mit unseren guten Verbindungen zur Fischindustrie wird dieses Geschäft unsere Position in Nordeuropa weiter stärken.“

Wasserstoffperoxid wird erfolgreich als Antiparasitikum gegen Seeläuse in der Lachszucht eingesetzt. Dort stellt es eine umweltfreundliche Alternative zu speziellen Insektiziden dar, da es sich nach der Behandlung der Fische komplett in Wasser und Sauerstoff zersetzt. Die Fische können zum Beispiel direkt nach der Behandlung geerntet werden und es verbleibt keinerlei Gefahr bzgl. Rückständen für den menschlichen Verzehr.

„Evonik stellt sich mit der Aktivität auf diesem Gebiet auch der Verantwortung der Industrie in Bezug auf Nachhaltigkeit“, so Susanne Reinhart, General Manager Active Oxygens EMEA. „Nachhaltige Aquakultur gewinnt zur Ernährung der wachsenden Weltbevölkerung zunehmend an Bedeutung und trägt dazu bei, Wildfang und damit die Überfischung der Meere einzudämmen.“

ASPERIX® Vet kann ab sofort über Helm bezogen werden. Es ergänzt das Portfolio von Evonik an spezialisierten Wasserstoffperoxid Produkten, die unter den Markennamen HYPROX®, OXTERIL®, PERSYNT® sowie CLARMARIN® in vielen unterschiedlichen Industrien und Anwendungen vertrieben werden.

Evonik ist einer der weltweit größten Hersteller von Wasserstoffperoxid. 13 Produktionsstätten, die weltweit verteilt sind, sichern mit einer Jahreskapazität von ca. 950.000 Tonnen eine optimale Belieferung mit Wasserstoffperoxid (H₂O₂).

Über Evonik

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts.

Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Über Evonik Resource Efficiency

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und bietet Hochleistungsmaterialien für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilsektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie und viele weitere Branchen an. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 mit rund 9.000 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 4,5 Milliarden €.

Über Helm Skandinavien A/S

Helm Skandinavien A/S ist ein Tochterunternehmen der Helm AG, einem Hamburger Familienunternehmen, das 1900 gegründet wurde. HELM gehört heute zu den weltweit größten Chemie-Marketingunternehmen und sichert mit mehr als 100 Niederlassungen, Verkaufsbüros und Beteiligungen in über 30 Ländern durch spezifische regionale Kenntnis den Zugang zu den wichtigsten Märkten. Helm Skandinavien A/S hat bereits einen guten Ruf in der Aquakultur Industrie in Nordeuropa und sich im Rahmen dieses Projektes als pharmazeutischer Großhändler zertifizieren lassen.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.